

## 33. Mantlertreffen in Großmeiseldorf

### 100 Jahre Mantler-Forschung

Sonntag, 17. Juni 2012

3711 Großmeiseldorf

Pfarrkirche und Feuerwehrhaus



unsere Familientreffen, die schon so lange Tradition haben.

Ich möchte ganz besonders zur hl. Messe einladen, in der wir aller unserer verstorbenen Verwandten und Ahnen gedenken wollen und damit zum Ausdruck bringen, dass uns selbst der Tod nicht trennen kann.

In der Vorfreude auf unser Familientreffen grüßt

Dechant Franz Mantler

#### Liebe Verwandte!

Die Zeit vor Ostern ist für uns Pfarrer oft eine stressige Zeit. Zu all dem kam in diesem Jahr noch die Pfarrgemeinderatswahl, die ebenfalls viel Zeit und Kraft erforderte.

Aber ich weiß, nicht nur für mich war und ist das eine anstrengende Zeit, auch für das Vorbereitungsteam, das unser MANTLERTREFFEN 2012 plant; ist es eine arbeitsreiche Zeit.

Deshalb möchte ich im Namen der ganzen Mantlerfamilie unserem Leitungsteam, allen voran unserem Leopold Mantler aus Ebreichsdorf, ein herzliches „Dankeschön“ sagen.

Die Mühen und Sorgen für unser Familientreffen sollen aber nicht vergebens sein. Deshalb bitte ich alle Verwandten zu unserem Treffen am Sonntag, den 17. Juni 2012, nach Großmeiseldorf zu kommen.

Dieses Treffen steht unter einem besonderen Motto: Wir erinnern uns an **P. Alois Mantler OSB**, einem gebürtigen Großmeiseldorfer, den wir wahrscheinlich als den Gründer und Ideenspender zum Familientreffen bezeichnen können. Seine Forscherarbeiten, die später von Kan. Wilhelm Mantler und von P. Franz Bockmayer weitergeführt wurden, sollen auch in unserer Zeit nicht vergessen werden. Viele Familien, die heute mit der modern gewordenen Stammbaumforschung beginnen, beneiden uns um

#### Großmeiseldorf

Großmeiseldorf liegt im westlichen Weinviertel an der Horner Bundesstraße, gehört zur Großgemeinde Ziersdorf im politischen Bezirk Hollabrunn.

Großmeiseldorf wurde erstmals um 1170 als Mizzelborndorf erwähnt. Im Mittelalter gab es verschiedene Inhaber der Besitzrechte, z.B. die Maissauer, die Kuenringer, Stift Melk usw. In den Jahren 1425 und 1430 kam es zu

Hussiteneinfällen. Während des 30-jährigen Krieges wird

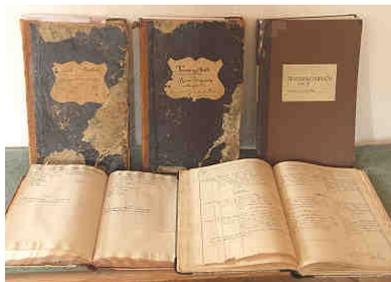
Großmeiseldorf mehrmals arg in Mitleidenschaft gezogen. Im Jahr 1873 werden Kirche und Schule gebaut.

Die Mantler-Familien in Großmeiseldorf gehen bis in die Mitte des 19. Jhdts. zurück. Es ist der Geburtsort von Pater Alois Mantler, ÖKR. Josef Mantler – dessen Kinder Josef und Georg nach Kanada ausgewandert sind, sowie von Friedrich Mantler; dem Vater unseres 2011 verstorbenen Ehrensensors ÖKR. Leopold Mantler.



## Die Mantler-Forschung

Den Grundstein zur Familienforschung legte Pater Alois Mantler als er erste Besuche im Umkreis von Großmeisdorf, seiner Heimat, bei den Verwandten machte. Sein Erbe übernahm dann Kanonikus Wilhelm Mantler und Pater Franz Bockmayer. Beide zusammen machten zahlreiche Besuche bei den Verwandten und sammelten wertvolle Informationen zur Familiengeschichte. So entstand die legendäre Kartei von Kanonikus Wilhelm Mantler und auch die ersten Skizzen zum Stammbaum. Weitere Pioniere der Ahnenforschung waren Ferdinand Mantler aus Zöbing, den wir alle als Stockerl-Mantler kennen, Josef Mantler sen. aus Großmeisdorf, Josef Mantler aus Schönberg am Kamp, Alfred Mantler aus Rosenberg, Dr. Fritz Mantler aus Riedenthal und Anton Mantler aus Ameistal. Josef Mantler aus Schönberg am Kamp war es auch der Herrn Dr. Lindeck Pozza mit den Nachforschungen zur Familiengeschichte beauftragte und so entstand im Jahre 1949 eine Genealogie unserer Familie die bis in das Jahr 1550 zurückführte. Eine große Stammtafel mit all den zu dieser Zeit bekannten Verwandten ließ ebenfalls Herr Josef



Mantler aus Schönberg anfertigen, sie zeigt uns die mächtigen Linien mit den sechs Stämmen. Kanonikus Wilhelm Mantler, der bis ins hohe Alter die Mantler-Forschung betrieb, verdanken wir das 1998 erschienene „Mantler-Buch“. Dieses erzählt uns die Geschichte unserer Verwandtschaft und enthält auch ein Stammbaum-Verzeichnis. Die Zusammenarbeit mit Ludwig Mantler aus München und Heinrich Mantler aus Bielefeld brachte neue Erkenntnisse auch wenn ein direkter Zusammenhang bis heute nicht festzustellen war. Beim Mantler-Treffen 2004 in Stockerau übergab Kanonikus Wilhelm Mantler die Mantler-Dateien an Leopold Mantler der dann den Stamm-baum in digitaler Form erstellte und diesen ständig aktualisiert.

## Pater Alois Mantler (Johannes Nepomuk, Mantler 16.04.1886-16.05.1928)

Pater Alois war Benediktiner aus Melk wurde 1912 zum Priester geweiht und feierte am 4. August 1912 sein erstes Messopfer in Großmeisdorf.



Er wirkte als Kaplan in Groß Weikersdorf und Gainfarn, war Pfarrer in Plank am Kamp und Traiskirchen und von 1924 bis 1928 Pfarrer von Immendorf wo auch heute noch eine Gedenktafel an ihn erinnert.

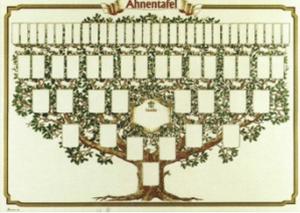
## PROGRAMM

- 10:30 Eintreffen der Teilnehmer in Großmeisdorf – Parkplatzzuweisung durch die Freiwillige Feuerwehr Großmeisdorf
- 11:00 Festmesse in der Pfarrkirche zelebriert von Prälat Franz Mantler, anschließend Friedhofsbesuch bei den Mantler Gräbern (P. Alois Mantler, ÖkR. Leopold Mantler, u.a.)
- 13:00 Mittagessen im Feuerwehrhaus (Catering durch Gasthaus Walzer – Florianihof – Getränke Freiwillige Feuerwehr Großmeisdorf)
- Mantlertreffen (Informationen, Stammbaum, gemütliches Beisammensein, Kinderprogramm am Spielplatz hinter dem Feuerwehrhaus)
- Ausstellung zur Mantler Geschichte und Forschung
- 15:30 Kaffee und Kuchen (Freiwillige Feuerwehr Großmeisdorf)
- Weinverkostung und Kellerbesuch bei Leopold Mantler, Hauptstraße 20
- 18:00 Ende unseres Treffens



## Unser Stammbaum

Nachdem wir beim letzten Treffen unseren Stammbaum mit den 6 Ästen in digitaler Form präsentiert haben. Wurde weiter daran gearbeitet und dieser mit vielen Nachträgen ergänzt. Leider treffen nach dem Tod von Kanonikus Wilhelm nur mehr



selten Informationen über Geburten, Hochzeiten und Todesfällen in unserer Verwandtschaft ein.

Deshalb unsere

Bitte, helft doch alle mit die Aufzeichnungen lebendig zu halten und informiert Prälat Franz oder gebt uns Nachricht über unsere E-Mail Adresse: [mantlertreffen@gmx.at](mailto:mantlertreffen@gmx.at). Auch zum diesjährigen Treffen bitten wir Euch neue Daten zu Ereignissen in der Familie und in der Verwandtschaft mitzubringen. Sollten wir jemanden noch nicht in unserer Datei erfasst haben, so bitten wir auch darüber um Nachricht.



## Mittagessen

Den Florianihof (Gasthaus Walzer) in Großmeiseldorf haben wir mit dem Catering betraut. Er bereitet für uns ein Mittagsbuffet zum Preis von 12,00 € (Kinder 6,00 €) vor. Anbei findet Ihr die Speisekarte, die gleichzeitig für die Anmeldung zur Verwendung steht.. Bitte den Speisenwunsch anzukreuzen, es erleichtert uns die Vorbereitung.

## Geschichte der Mantlertreffen

P. Franz Bockmayer erzählt uns über die Entwicklung und das Werden der Gemeinschaft:

*Die Treffen sind herausgewachsen aus dem Kirtag von Großmeiseldorf bei Ziersdorf an der Franz Josef Bahn NÖ. Die ersten Anfänge gab es um 1912 anlässlich der Primiz von Pater Alois Mantler. Sie wurden dann 1920 intensiviert und blieben im kleinen Kreis, der aber besonders in den Jahren 1939-1945 sehr lebendig war.*

*Die Treffen begannen im Mantler Haus Nummer 6 bei Josef Mantler und man ging dann hinüber ins Gasthaus des Friedrich Mantler tanzen.*

*Dem Treffen 1920 lag die Idee zu Grunde: Wir gehören zusammen! Soviel löst sich in dieser Zeit*

*auf und wird*

*entwurzelt, da wollen wir*

*zusammen stehen,*

*zusammen wachsen,*

*religiös und der Heimat,*

*dem Vaterland Österreich treu verbunden sein. Wir wollen uns solidarisch fühlen und der Not entgegensteuern.*

Erst nach 1945 hat sich diese Idee so richtig entfaltet und seit dem ersten Nachkriegstreffen 1948 in Rosenberg traf sich die große Verwandtschaft im zwei Jahres Rhythmus. Heuer ist es das 33. Treffen zu dem wir Euch einladen.



Für Getränke zum Mittagessen und zur Jause, sowie für die Organisation rundum unser Treffen sorgt die Freiwillige Feuerwehr Großmeiseldorf.

## **Speisekarte - Alles vom Buffet:**

### Suppen:

Rindsuppe mit Frittaten oder Leberknödel

### Hauptspeisen:

- gebackene Schweinsschnitzel
- Surbraten im Saft
- gekochtes Rindfleisch
- gebackenes Gemüse (Karfiol, Zeller, Champignons)

### Beilagen:

Serviettenknödel, Semmelkren, Dillrahmfisolen, Salzkartoffeln, Sauce Tartare

### Diverse Salate

## **ANMELDUNG**

**zum MANTLERTREFFEN am 17.6.2012 in Großmeiseldorf**

(auch via e-mail: [mantlertreffen@gmx.at](mailto:mantlertreffen@gmx.at))

**NAME:**

**Adresse:**

**Wir kommen mit .....Erwachsenen und..... Kindern** (genaue Anzahl bitte eintragen)

Bitte den Speisenwunsch für die Hauptspeise ankreuzen. Preis für Erwachsene 12,00 € und für Kinder 6,00 €. Der Betrag wird beim Essen eingehoben.

Getränke, Kaffee und die Nachmittagsjause ist beim Servicepersonal zu bezahlen.

Senden an: Pfarramt Zellerndorf, 2051 Zellerndorf 14; oder FAX-Nr: **02945 22 31-4** oder via e-mail an [mantlertreffen@gmx.at](mailto:mantlertreffen@gmx.at) (bitte zwecks Planung bis 3.6.2012 einsenden. DANKE)

**Datum:**

**Unterschrift:**

Beigefügt findet Ihr auch einen Zahlschein mit der Bitte um eine Spende zur Abdeckung unserer Ausgaben zum Mantlertreffen.

**Raiffeisenkasse Ernstbrunn, BLZ: 32145, Konto Nr. 13.508**

Auf Euer zahlreiches Kommen freut sich das Organisationsteam.